

Text: August Rische 1852
 Melodie: Thüringen 1840
 Arr.: Matthias Hanßmann

Gott ist die Liebe

1 *Swing*

D G G/A D

5

1. Gott ist die Lie - be, lässt mich er - lö - sen, Gott ist die
 3. Ich lag im To - de, des Teu - fels Schre - cken, ich lag im
 Zwischenspiel Lie - be ...

6. Du heilst oh

G/A D G G/A D Bm⁷

9

Lie - be, er liebt auch mich. Frum sag ichs noch ein - mal, Gott
 To - de, der Sün - de Sold. Drum ...

Em⁷ A⁷ D Em⁷/A Em⁷

13

ist die Lie - be, Gott ist die Lie - be, er liebt auch mich.

Em⁷/A D Dj⁷ Bm⁷ Em⁷ A⁷ D

17

2. Ich lag in Ban-
4. Er sand - te Je-
5. Er ließ mich la-

21

dender Bö-sen Sün - de, ich lag in Ban - den und konnt nicht los.
susden treu-en Hei - land er sand-te Je - sus und macht mich los. Drum

29

sag ichs noch ein - mal, Gott ist die Lie - be, Gott ist die Lie - be, und liebt auch

33

mich.

Walkingbass und Begleitung immer improvisiert!

3. Ich lag im
nach 4: Zwischenspl.
6. Du heilst, oh

Strophe 1 & 2; 3 & 4

Zwischenspiel wie Str. 1; dann Str. 5

Str. 6 & 7

Str. 8 & 9

5. Er ließ mich laden durchs Wort der Gnaden, er ließ mich laden durch seinen Geist

6. Du heilst, oh Liebe, all meinen Jammer, du stillst o Liebe, mein tiefstes Weh.

7. Du füllst mit Freuden die matte Seele, du füllst mit Frieden mein armes Herz

8. Du lässt mich erben die ewge Freude, du lässt mich erben die ewge Ruh.

9. Dich will ich preisen, du ewge Liebe, dich will ich loben, solange ich bin.

*

= Str. 6 - Tkt. 10 + 11 aushalten - erst Tkt. 12 wieder groove